



## Ausschreibung Deutschlandstipendium-Themenklasse *Nachhaltigkeit & Globale Gerechtigkeit*

Zum Sommersemester 2015 stiften die Stiftung Humboldt-Universität und ihre Förderer 15 Deutschlandstipendien für die Deutschlandstipendium-Themenklasse Nachhaltigkeit & Globale Gerechtigkeit. In der Themenklasse arbeiten exzellente Bachelor- und Masterstudierende verschiedener Fächer für ein Jahr unter dem Dach des IRI THESys an interdisziplinären Projekten und erhalten durch ein Rahmenprogramm fundierte Einblicke in die Forschung am IRI THESys.

### **Thema**

Die Projekte des Jahrgangs 2015/16 stehen unter dem Motto **Humboldts Fußabdruck 2.0** und führen damit die im Jahrgang 2014/15 begonnene Forschung fort. Damit will die Themenklasse selbst auch nachhaltiger werden!

In interdisziplinären Teams gehen Studierende gezielt Fragen zur Nachhaltigkeit in Forschung, Lehre und im Betrieb ihrer Universität nach. Exemplarische Projektthemen können sich an den laufenden Forschungsthemen orientieren und diese weiterführen oder andere, hier nicht aufgeführte Aspekte, thematisieren:

- Energieflüsse und Stoffströme an der HU: Wie nachhaltig sind wir?
- Mobilität von Studierenden und Dozierenden: Fliegst Du noch oder radelst Du schon?
- Nachhaltigkeitsthemen in der Lehre verankern – für alle

Bei den Projektarbeiten steht die forschende Komponente unter Rückgriff auf unterschiedliche disziplinäre Zugänge und Theorien im Vordergrund.

### **Voraussetzung**

Sehen Sie Nachhaltigkeit & Globale Gerechtigkeit als Kernbestandteil Ihres Studiums und späteren Werdegangs und haben Sie konkrete Ideen zu studentischer Forschung zum Thema „Humboldts Fußabdruck“, dann sollten Sie sich für ein Stipendium bewerben.

Voraussetzung für ein Deutschlandstipendium in der Themenklasse ist die Bereitschaft zur Teilnahme an der Themenklasse und das Interesse an der Umsetzung einer Projektarbeit. Der Arbeitsaufwand umfasst ca. zwei Zeitstunden pro Woche im Sommersemester 2015 und Wintersemester 2015/2016.



## Bewerbung

Die Ausschreibung richtet sich gezielt Bachelor- und Masterstudierende der am IRI THESys beteiligten Institute bzw. Fakultäten. Aktuell sind dies:

- das **Geographische Institut**: Geographie, Geographie der Großstadt-Humangeographie, Physische Geographie von Mensch-Umwelt-Systemen
- das **Institut für Europäische Ethnologie**: Europäische Ethnologie
- das **Institut für Philosophie** : Philosophie, Philosophie/Ethik
- **Thaer-Institut für Agrar- und Gartenbauwissenschaften**: Agrarwissenschaft, Agrarökonomik, Arid Land Studies, Integrated Natural Resource Management, Fish Biology, Fisheries and Aquaculture
- die **Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät**: BWL, VWL und Statistik

Es wird angestrebt, die Arbeiten während des Wintersemesters 2015/16 als institutsübergreifende und anrechenbare Lehrveranstaltung zu organisieren.

## Aufgabenstellung

Bewerberinnen und Bewerber fügen den üblichen Unterlagen bitte ein zweiseitiges Motivationsschreiben (750-850 Wörter) bei, in dem Sie darlegen,

- inwiefern das Thema „Nachhaltigkeit & Globale Gerechtigkeit“ bzw. die im Zusammenhang mit „Humboldts Fußabdruck“ genannten Projektthemen in Ihrem bisherigen Werdegang und Studium eine Rolle gespielt haben,
- welchen Beitrag Ihr Studium zur interdisziplinären Bearbeitung solcher Fragen liefern kann,
- welche Aspekte Sie in diesem Kontext besonders interessieren,
- warum Ihrer Meinung nach eine interdisziplinäre Zusammenarbeit hier besonders wichtig ist.